

# Jahreshaupt- versammlung

Freitag, 29. Juni 2007

19:30 Uhr

Foyer Stadthalle  
Bad Saulgau

## Tagesordnung

1. **Eröffnung**
2. **Begrüßung, Totenehrung**
3. **Bericht Vorstand**  
**Bericht Jugendvorstand**
4. **Kassenbericht**
5. **Bericht Kassenprüfer**
6. **Aussprache Berichte**
7. **Entlastung**
8. **Wahlen**  
**Bestätigung**  
**Jugendvorstand**
9. **Beitragsanpassung**
10. **Vorstellung geänderte**  
**Jugendordnung**
11. **Ehrungen**
12. **Anträge**
13. **Grußworte**
14. **Schlusswort**

Anträge sind schriftlich mit Begründung an die Geschäftsstelle zu richten.

## Antrag Beitragsanpassung

ab 2008	
Jugendliche bis 21J.	€ 30,00,
Erwachsener	€ 53,00,
Familienbeitrag	€ 83,00
Fördermitglieder	€ 25,00

Der TSV Ausschuss soll ermächtigt werden, Beitragserhöhungen bis max. 10 % jährlich ohne Zustimmung der Mitgliederversammlung durchführen zu können.

## Begründung:

- erhebliche Kostensteigerung bei
- Abgaben von Verbandsbeiträgen, Versicherung, Steuern
  - Übungsleitervergütungen
  - Ausbildungen
  - Förderung erfolgreicher Sportler
  - Verwaltung

Um umständliche und aufwändige Erhöhungen der Beiträge über die Mitgliederversammlung abzuwenden, ist eine eigenständige moderate Erhöhung durch den Ausschuss des TSV sinnvoll.

Der TSV-Vorstand freut sich auf einen regen Besuch der Jahreshauptversammlung 2007.

## Fotowettbewerb 2006



## Emotionen im TSV

1. Platz Thomas Warnack

## Traditionen im TSV

### An einer Eiche lehrte er das Turnen



An den Ästen einer Eiche soll Turnvater Friedrich Ludwig Jahn (1778–1852) seinen jungen Turnern Reckübungen beigebracht haben. 1811 richtete er in der Berliner Hasenheide zusammen mit dem späteren Turnpädagogen Karl Friedrich Friesen (1784–1814) den ersten öffentlichen Turnplatz Preußens ein.

Im Freien, öffentlich und vor jedermanns Augen, von Knaben und Jünglingen wurden mancherlei Leibesübungen unter dem Namen 'Turnkunst' in Gesellschaft betrieben.

Zur Erinnerung an die ersten Turnübungen wurde diese Eiche im Jahr 1948 zum 100jährigen Jubiläum des TSV 1848 Saulgau e.V. gepflanzt. Für seine damalige Zeit sei der Turnvater "revolutionärer gewesen", aber im bürgerlichen Sinn, sagt Bürgermeister Johannes Häfele und begrüßte die Initiative für die Erinnerungstafel. Bürgermeister Johannes Häfele lobte den TSV 1848 Bad Saulgau e. V. für seine Aktivitäten, u. a. für die Tradition, die auch beim TSV aufrechterhalten wird.

## Mitarbeiter gesucht!

Für die Erstellung des TSV-Blättles im nächsten Jahr suchen wir Mitarbeiter, die Freude am Fotografieren, Texten und Gestalten einer Zeitung haben.

Auch für die Mithilfe beim Sortieren, Einpacken, Stempeln hoffen wir auf Unterstützung.

Infos beim TSV Vorstand

TSV 1848 Bad Saulgau e. V. \* Oberamteistr. 16 \* 88348 Bad Saulgau  
5. Ausgabe 5. Jahrgang 2007 Auflage 1800

## NACHRUF

Am Samstag, dem 04. November 2006 verstarb unser Ehrenvorsitzender und zugleich eines der ältesten Mitglieder

## Karl Wipper

Diese Nachricht erfüllt uns mit tiefer Trauer. Wir trauern um einen Menschen, der wie kein anderer über ein halbes Jahrhundert hinweg den Verein mit aufgebaut, ihm 25 Jahre selber vorgestanden hat und danach bis zur letzten Stunde als Ehrenvorsitzender immer auf der Seite des Sports gewesen ist. Über Jahrzehnte hinweg galt Karl Wipper in der Öffentlichkeit als der personalisierte TSV Bad Saulgau. Der Name Karl Wipper und der unseres Vereins wurden stets in einem Atemzug genannt. Niemand hat in den fast 160 Jahren seines Bestehens auch nur vergleichbar den Verein repräsentiert wie er.

Unser Respekt gebührt einem Mann, der sich dem Sport und den Menschen verpflichtet fühlte und mit all seiner Schaffenskraft dafür eintrat, dass sie sich gerade im Sport näher kommen.

Vielfache Auszeichnungen wurden Karl Wipper in seinem langen Leben verliehen. Darunter waren höchste Ehrungen des Württembergischen Landessportbundes, des Leichtathletik-, Turner und Handballverbandes sowie das Bundesverdienstkreuz. In Anerkennung und Würdigung seiner Verdienste um den TSV 1848 Bad Saulgau e. V. wurde Karl Wipper im Jahre 1989 zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Im Namen aller Mitglieder, Freunde und Förderer des TSV 1848 Bad Saulgau e. V. sprechen wir den Hinterbliebenen sowie all seinen Freunden und Bekannten, die um ihn trauern, unser Mitgefühl aus. Wir trauern mit ihnen, sind aber auch froh, einen Sportkameraden wie Karl Wipper unter uns gehabt zu haben. Für alles, was er in unserem Verein und im Interesse des Sports und der Menschen über viele Jahre hinweg bewirkt hat, sprechen wir Karl Wipper am Ende seines langen Lebens Dank und Anerkennung aus. Wir werden ihn stets in ehrendem Andenken bewahren.

Bad Saulgau, 08. November 2006

TSV 1848 Bad Saulgau e. V.  
Martin Blaser - Gerhard Sturm - Roland Menz

## Kontakte

### Geschäftsstelle

Oberamteistr. 16  
88348 Bad Saulgau

Frau Helga Heckenberger  
Frau Petra Bücheler

### Geschäftszeiten

Dienstag 09:30 - 11:30 Uhr  
Dienstag 19:30 - 20:30 Uhr  
Mittwoch 09:30 - 11:30 Uhr  
Donnerstag 09:30 - 11:30 Uhr

Tel.: 07581 / 53 79 70  
Fax: 07581 / 53 79 71

E-mail:  
[mail@tsv-badsaulgau.de](mailto:mail@tsv-badsaulgau.de)

Internet:  
[www.tsv-badsaulgau.de](http://www.tsv-badsaulgau.de)  
[www.tsv-bad-saulgau.de](http://www.tsv-bad-saulgau.de)



## Liebe Mitglieder des TSV Bad Saulgau,

in der 5. Ausgabe des TSV-Blättle's wollen wir unseren langjährigen Vorsitzenden und Ehrenvorsitzenden Karl Wipper würdigen.

Karl Wipper wurde 1921 in Bad Saulgau geboren. In den Turn- und Sportverein ist er am 01.02.1935 eingetreten. Damals war er gerade 14 Jahre alt und hätte sich nicht vorgestellt über 70 Jahre als Mitglied dabei zu sein.

## Termine

Fr 25. 05. 2007 18.00 Uhr  
Jugend-Vollversammlung

Di 12. 06. 2007 18.00 Uhr  
Beginn Pilates Kurs

Fr 15. 06. 2007  
Handball-  
Mitgliederversammlung

Do 21. 06. 2007 18.30 Uhr  
Volleyball-  
Abteilungsversammlung

Sa 21. 07. 2007  
Taekwondo-Lehrgang

So 20. 08. 2007 10.15 Uhr  
Triathlon Siebener Säge

So 09.12. 2007 14:00 Uhr  
Nikolausturnen  
Sporthalle im Kronried

Schon während seiner Jugend von 1936 bis 1940 glänzte er mit herausragenden sportlichen Leistungen als Leichtathlet und Handballer 1950 war er Abteilungsleiter der Leichtathleten, von 1951 bis 1956 Hauptkassier des Turn- und Sportvereines und von 1956 bis 1961 zweiter Vorsitzender des Vereins. Von 1965 bis 1989 leitete Karl Wipper den mit damals 1300 Mitgliedern größten Verein in der Stadt.

1989 wurde er von der Mitgliederversammlung zum Ehrenvorsitzenden des TSV1848 Bad Saulgau e.V. ernannt. Er war Ehrenmitglied des Sportkreises Sigmaringen und Träger der silbernen Ehrennadel des Leichtathletikverbandes.

Mitstreiter bescheinigten ihm, nicht nur Quantität, sondern auch die Qualität des Sports in Bad Saulgau erhöht zu haben. Karl Wipper genoss vor allem bei seinen Sportlern hohe Wertschätzung, denn er war stets zur Stelle, wenn es heikle Dinge zu organisieren galt. Er hatte die Gabe, auch in schwierigen Situationen stets den richtigen Ton zu finden. Mit seinem Organisationstalent hat er bewiesen, mit den einfachsten Mitteln einen Wettkampf zu organisieren.

Karl Wipper hat durch seine Persönlichkeit, sein Engagement und seine Aufgeschlossenheit auf besondere Art und Weise unseren Verein geprägt und vorangetrieben.  
Martin Blaser, 1. Vorsitzender

## Wissenswertes

Anfang Februar haben wir die Mitgliedsbeiträge für das

### Jahr 2007

per Lastschrift abgebucht.

Kinder/Jugend b. 21 J.	25.- €
Erwachsene ab 22 J.	45.- €
Familien	70.- €
Fördermitglieder	25.- €
Aufnahmegebühr	15.- €

Bitte Änderungen bzgl. der Adresse, Bankverbindung usw. der Geschäftsstelle mitteilen.

Vielen Dank für  
Ihre Mitgliedschaft



Als neue Übungsleiterinnen im Breitensport begrüßen wir:

Frau Brigitte Lupberger  
Sport nach Krebs - Reha Klinik  
Donnerstag 16.00-17.00 Uhr und  
17.00-18.00 Uhr

Frau Hildegard Hohneisen  
Joga - DGH Bogenweiler  
Donnerstag 09.30-11.00 Uhr



Rose Heilmeyer (v.r.) wurde beim WLSB als neue ehrenamtliche Begleitung des Projekts Ausbildung Sport nach Krebs gewählt. Frau Dr. Barbara Oettinger wünschte Frau Heilmeyer viel Erfolg, Kraft und Freude an der Arbeit.

In Bad Saulgau werden verschiedene Angebote in Sport nach Krebs von Rose Heilmeyer und Brigitte Lupberger, lizenzierte Übungsleiter in der Prävention und Rehabilitation, geleitet. Informationen und Beratung bei Rose Heilmeyer 0 75 81 / 83 75 und Brigitte Lupberger 0 75 84 / 20 51



Über 30 Übungsleiter haben im Januar und Mai 2007 an einem Lehrgang beim DRK Bad Saulgau zur Ausbildung als Ersthelfer teilgenommen.



Der Ehrenrat des TSV bei seiner Sitzung im Mai 2007. Eugen Lang, Willy Haile, Anton Angele, Rose Heilmeyer, Jürgen Schrems, Richard Gruber, Manfred Stärk. Es fehlen Walter Fischer, Günter Strigl, Liselotte Lohmiller, Jens Jensen, Otmar Schnebel.



Neben Pilates fanden weitere Kurse wie Robe-Skipping und Inline für Kinder und Erwachsene statt. Bei Bedarf werden zusätzliche Kurse angeboten.



Im Juli 2006 starteten Willi Epp, Tobias Frey, Frank Zander und Karin Bauser beim Bad Buchauer Halbmarathon. Alle Vier erreichten erfolgreich in Zeiten deutlich unter 2 Stunden das Ziel.



2. Platz Fotowettbewerb  
Thomas Warnack



Zum Handball WM-Finale erlebte die Sporthalle im Kronried eine Premiere: Beim Public Viewing feierten über 1000 Zuschauer die Deutsche Nationalmannschaft.

Nach vier Jahren als Jugendvorstand scheidet Daniela Meyer aus ihrem Amt aus. Als Nachfolger stellt sich Gerold Sick, 21 Jahre, Student am 18. Mai der Jugendversammlung zur Wahl. Vielen Dank an Daniela Meyer für ihren Einsatz bei der Jugend.



Impressionen vom Nikolausturnen im Dezember in der Kronriedhalle.



3. Platz Fotowettbewerb  
Björn Hoffmann



Die Mitglieder der Bogensportgruppe gründen im März 2007 eine eigene Abteilung innerhalb des TSV. Zum Abteilungsleiter wird Helmut Merk gewählt.

Bei der Relegation zu Landesliga in der Halle schaffen die Bogenschützen ungeschlagen den Aufstieg. TSV Bad Saulgau 1. Platz 14 : 0 SpSch Crailsheim 2. Platz 10 : 4



Nach dem Deutschen Vizemeistertitel 2006 erkämpft Daniel Merk auch 2006 mit der Mannschaft in Winnenden einen hervorragenden 3. Platz. Bei der Deutschen Meisterschaft 2007 in der Halle in Mülheim gewann Daniel Merk mit der Mannschaft des SSV Ehingen einen weiteren 3. Platz. Training Mittwoch 18.30-20.00 Uhr Samstag 14.30-17.00 Uhr Berufsschulztr. Freigelände (Sommer) Reha-Klinik (Winter)



Im Juli 2006 waren beim Taekwondo-Lehrgang mit zwei Bundestrainern wieder rund 150 Teilnehmer in den Bad Saulgauer Sporthallen.



100m Freistil 6. Platz  
400m Freistil 7. Platz  
50m Freistil 9. Platz  
4 x 50m Freistil Staffel 4. Platz

Julia Kabus schwimmt im Dezember bei den Schwimmweltmeisterschaften der Behinderten in Durban / Südafrika für Deutschland und kehrt mit tollen Erfolgen zurück.



Frankreich, Schweden, Griechenland, England u. Italien)  
Goldmedaille 4 x 100m Freistilstaffel  
Silbermedaille 4 x 200m Mixed Freistilstaffel

Clemens Rapp wird vom Deutschen Schwimmverband für den 6-Nationen-Junioren-Länderkampf in Madrid nominiert. (Jahrgänge 1989 und 1990 aus Spanien, Griechenland, England u. Italien)



Bei den Deutschen Wintermeisterschaften im November '06 in Hannover erreichen Isabelle Härle über 800m Freistil einen 3. Platz und über 200m Schmetterling einen 4. Platz bei den Frauen sowie Clemens Rapp über 400m Freistil einen 3. Platz in seinem Jahrgang.

Ein Dorf wehrt sich Die Damen- und Herrenmannschaft der Schwimmabteilung qualifizierten sich für den Aufstiegs-wettkampf zur 2. Bundesliga der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft. Die Männer belegten im Gesamtklassement aller Wettbewerbe in Süddeutschland Rang zwei, die Frauen schließen die Qualifikation als Dritte ab. Beim Aufstiegskampf in Reutlingen mussten sich die Bad Saulgauer knapp geschlagen geben. Mit zwei 4. Plätzen konnten sich die Schwimmer des TSV im Mittelfeld platzieren

Der Schwimmverband Württemberg hat der Schwimmschule des TSV Bad Saulgau zum 2. mal das Prädikat „Anerkannte Schwimmschule des SVW 2007/2008“ verliehen.



In Bad Saulgau findet 2006 die Deutsche Volleyball-Meisterschaft der B-Jugend und 2007 der A-Jugend statt. 2006 wird die A-Jugend württembergischer Meister, süddeutscher Meister und bei den Deutschen Meisterschaften sensationell Dritter.



TSV BAD SAULGAU  
Deutsche Volleyball-Meisterschaft 2006 in Flehingen  
3. Platz - A-Jugend



Die Handball-Frauenmannschaft wird in der Saison 2006/2007 Meister der Bezirksklasse Schussen.



Die Abteilung Handball veranstaltet im Oktober in Zusammenarbeit mit Sportstudenten der Pädagogischen Hochschule Weingarten und dem Handballverband Württemberg für die Bad Saulgauer Schulen einen „Tag des Handballs“. In drei Sporthallen wurden Schüler der Klassen 3 bis 5 von aktiven Spielern der Bad Saulgauer Oberligamannschaft und Übungsleitern geschult und konnten hierbei für den Handballsport begeistert werden.